

## Bekanntmachung zu § 4 des Warenzeichengesetzes

WZG§4CANBek

Ausfertigungsdatum: 20.11.1986

Vollzitat:

"Bekanntmachung zu § 4 des Warenzeichengesetzes vom 20. November 1986 (BGBl. I S. 2095)"

### Fußnote

(+++ Textnachweis ab: 29.11.1986 +++)

#### I.

Auf Grund des § 4 Abs. 2 Nr. 3 des Warenzeichengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Januar 1968 (BGBl. I S. 1, 29) werden in der Anlage 1 amtliche Prüf- und Gewährzeichen bekanntgemacht, die in Kanada für ein Münzprogramm anlässlich der Olympischen Spiele 1988 in Calgary eingeführt sind.

#### II.

Auf Grund des § 4 Abs. 2 Nr. 3a des Warenzeichengesetzes wird bekanntgemacht, daß die in der Anlage 2 wiedergegebenen Bezeichnungen, Abkürzungen und Kennzeichen des Intergovernmental Bureau for Informatics von der Eintragung als Warenzeichen ausgeschlossen sind.

#### III.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 2. Juni 1986 (BGBl. I S. 912).

### Schlußformel

Der Bundesminister der Justiz

#### Anlage 1

(Inhalt: Nicht darstellbare Prüf- und Gewährzeichen,  
Fundstelle: BGBl. I 1986, 2095)

#### Anlage 2

(Fundstelle: BGBl. I 1986, 2096)

Bezeichnungen		Abkürzungen
INTERGOVERNMENTAL BUREAU FOR INFORMATICS	(englisch)	IBI
BUREAU INTERGOUVERNMENTAL POUR L'INFORMATIQUE	(französisch)	BII
OFICINA INTERGUBERNAMENTAL PARA LA INFORMATICA	(spanisch)	OII
UFFICIO INTERGOVERNATIVO PER L'INFORMATICA	(italienisch)	UII

### **Kennzeichen**

(Inhalt: nicht darstellbares Kennzeichen)  
(Fundstelle: BGBl. I 1986, 2096)

### **Flagge**

(Inhalt: nicht darstellbare Flagge)  
(Fundstelle: BGBl. I 1986, 2096)